

Dem Aufsteiger getrotzt!

4 : 4 in Bad Tölz

Für den Schachclub Garmisch-Partenkirchen, als Absteiger bereits feststehend, ging es im letzten Saisonspiel um nichts mehr, für den Spitzenreiter Bad Tölz um alles für den Aufstieg in die Zugspitzliga. Wieder einmal von argen Personalnöten geplagt, reiste man eigentlich chancenlos nur mit sieben Mann zum haushohen Favoriten. Nach dem kampflosen Punkt zu Beginn mussten sich auch bald Jim Böbenecker und Goiko Jovanovic geschlagen geben. Mit einer 3 : 0 Führung im Rücken schien der angestrebte Aufstieg für die Gastgeber bereits perfekt zu sein. Doch dann zeigte das Werdenfelser Team, was in dieser Saison möglich gewesen wäre. Franz Buchner am Spitzenbrett und Anderl Witting auf Brett drei stellten mit zwei überragend heraus gespielten Siegen den Anschluss her. Karl-Heinz Kahoun ließ mit einem klaren Remis die Tölzer nicht weiter enteilen und anschließend sorgte Florian Maruhn mit einer überzeugenden Partie für den Ausgleich. Den Tölzer Sieg auf Biegen oder Brechen verhinderte dann Toni Bergkofer durch ein Remis in einem zähen Kampf mit einem Minusbauer im Turmendspiel. Leider war in dieser Saison das notwendige Quäntchen Glück nicht auf Seite des Schachclubs Garmisch-Partenkirchen, denn nach vier 3,5 : 4,5 Niederlagen muss der Abstieg in die A-Klasse hingenommen werden.